Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 121 (1954)

Artikel: Tätigkeit der Schulkapitel 1954
Autor: Zulliger, W.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-743972

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tätigkeit der Schulkapitel 1954

1. Lehrübungen, Kurse und Exkursionen

a) Lehrübungen

Andelfingen	Singen und Blockflötenspiel (Frl. Hürzeler, Feuerthalen) Gedichtbesprechung (Hr. Aeschlimann, Feuerthalen)

b) Kurse und Exkursionen

Hinwil	Botanische Exkursion Besichtigung der Heilstätte Faltigberg
Affoltern	Kloster und Kirche Kappel
Bülach	Besuch der Anstalten Freienstein, Sonnenbühl, Regensberg, Bubikon, und Buch SH in Gruppen
Dielsdorf	Besuch des Fernseh-Studios in Zürich
Uster	Exkursion ins Glarnerland unter Führung von Glarner Kollegen
Pfäffikon (Sektionen)	Exkursion ins Emmental Exkursion ins Zürcher Oberland Heimatschutz-Exkursion

2. Vorträge und Besprechungen

a) Vorträge

Zürich (Gesamtkapitel)

Werden und Wesen der Abschluß-Schule im Kanton St. Gallen	Karl Stieger, Rorschach
Tiere im Zoo	Prof. Dr. H. Hediger, Zürich
Einführung eines schulpsychologischen Dienstes (Kurzreferat)	Rud. Schelling, Zürich

Zürich, 1. Abt.

Alltagsleben im römischen Helvetien . . .	Prof. Dr. Busigny, Zürich
Probleme einer Heilanstalt	Prof. Dr. M. Bleuler, Zürich

Zürich, 2. Abt.

Im Seevogelparadies der Nordseeküste . .	W. Haller, Rothrist
Erziehung zum Mitmenschen	Ernst Kappeler, Zürich

Zürich, 3. Abt.

Fremdsprachunterricht (m. Demonstrationen)	K. Vögeli, W. Bachmann Dr. Markun, Zürich
Der Existentialismus und die heutige Jugend	Prof. Dr. Th. Spoerri, Zürich

Zürich, 4. Abt.

Naturkundeunterricht (mit Exkursion) . .	Dr. A. Mittelholzer, Unterkulm
Mensch sein!	Kurt Guggenheim, Zürich

Affoltern

Testen	Dr. F. Schneeberger, Winterthur
Brasilien	A. Brüngger, Affoltern

Horgen

Das Insekt als Forschungsobjekt	Dr. F. Schneider, Wädenswil
Aktuelle Probleme der Kernphysik . . .	Prof. Dr. P. Scherrer, Zürich
Probleme zeitgenössischer Musik	Willy Burkhard, Zürich
Unterstufe: Testmethoden	Dr. F. Schneeberger, Winterthur
Mittelstufe: Alltagsleben im römischen Helvetien	Prof. Dr. Busigny, Zürich
Oberstufe: Apparate für den Naturkundeunterricht	P. Hertli, Andelfingen
Sekundarstufe: Schülergespräch und Gruppenunterricht	Theo Marthaler, Zürich

Meilen

Bildung des schwachen Kindes im Rahmen der Volksschule	H. Bolli, Pfäffikon ZH
Vom Panamakanal zu den Anden	W. Angst, Zürich
Der Existentialismus und die heutige Jugend	Prof. Dr. Th. Spoerri, Zürich
Weihnachtsmusik	Peter Scheuch, Feldmeilen

Hinwil

Gestaltung der Lektionspläne	W. Fischer, Bubikon
Die Volksschule und ihre Vorposten . . .	E. Jucker, Rüti
Strafe als Erziehungsmittel	E. Gysi, Winterthur
Grünewald. Die zweifache Wurzel seiner Malerei	Dr. A. Vogt, Zürich
Bilder aus Korea	E. Ernst, Wald
Autoreise nach Indien	K. Pedrabissi, Hinwil
Indien zwischen Gestern und Morgen . . .	E. Kurz, Wald

Uster

Versorgung mit Wasser, ein Problem unserer Zeit	Dr. H. Deringer, Winterthur
Eindrücke und Bilder von einer Weltreise .	H. Herter, Uster
Die Funktion der Farbe in der Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts	Dr. G. Schmidt, Basel

Pfäffikon

Vom Panamakanal zu den Anden	W. Angst, Zürich
Jeremias Gotthelf	Prof. Dr. K. Fehr, Frauenfeld
Grundsätzliches zum Naturkundeunterricht .	Dr. E. Bienz, Dübendorf

Winterthur

Sozialleben der Tiere	Prof.Dr.M.Meyer-Holzapfel,Bern
Jeremias Gotthelf, das Unvergängliche im Vergänglichen	Prof. Dr. K. Fehr, Frauenfeld

Winterthur (Nordkreis)

Schüler im Erwerbsleben	Edw. Grimm, Winterthur
Probleme zeitgenössischer Musik	Willy Burkhard, Zürich

Winterthur (Südkreis)

Zusammenarbeit der Stufen	Dr. P. Müller, Zürich
Humor ist, wenn man trotzdem lacht . . .	Dr. H. Schumacher, Zürich

Andelfingen

Methoden und Ziele der Jugenderziehung in totalitären Staaten	Min. Dr. E. Zellweger, Zürich
Strafe als Erziehungsmittel	E. Gysi, Winterthur
Der Mensch und die Landschaft	Herm. Hiltbrunner, Uerikon
Oberstufe: Erfahrungen mit der Werkklasse in ländlichen Verhältnissen	K. Schmidt, Oberstammheim
Sekundarstufe: Stundenplanfragen	A. Böhm, Feuerthalen

Bülach

Die Strafe als Erziehungsmittel	E. Gysi, Winterthur
Landwirtschaftliches Bildungswesen . . .	J. Vontobel, Bülach
Gotthelfs Erzählkunst	Dr. Rittmeyer, Küsnacht

Dielsdorf

Vorführung von Filmen aus dem amerikanischen Schulwesen	
Die Grammatik im Sprachunterricht . . .	PD Dr. H. Glinz, Rümlang
Reiseeindrücke aus Südamerika (mit Lichtbildern)	H. Wachter, Stadel

b) Besprechungen

Affoltern	Sekundarstufe: Probezeitaufgaben
Andelfingen	Einüben von Weihnachtsliedern

3. Begutachtungen

Alle Kapitel	Französisch-Lehrmittel für die Sekundarschule
	Physiklehrmittel für die Sekundarschule

Bericht des Synodalvorstandes über die Tätigkeit der Schulkapitel im Jahre 1954

Die Kantonale Schulsynode, als staatliche Organisation der gesamten Lehrerschaft des Kantons, tritt als solche in der Regel nur einmal im Jahr vor die Öffentlichkeit: durch die jährliche Synodalversammlung. Daneben spielt sich ihre Tätigkeit während des ganzen Jahres in kleineren Konferenzen, im Synodalvorstand, in der Prosynode, der Konferenz der Kapitelspräsidenten, den Referentenkonferenzen und ganz besonders in der Arbeit der 15 Schulkapitel ab. Im Rahmen dieser regionalen Vereinigung der Volksschullehrerschaft, eben der Schulkapitel, wird ständig eine große und wichtige Arbeit für die Fortbildung der Lehrer und für die Schaffung und Verbesserung von Lehrmitteln und Schuleinrichtungen geleistet, ohne daß die Öffentlichkeit davon eingehender Kenntnis nimmt. Jedenfalls wurde der Berichterstatter schon oft gefragt, worauf es denn zurückzuführen sei, daß die Kinder alle paar Monate einen halben Tag schulfrei hätten, mit der Begründung, die Lehrer hätten Kapitel. Die Antwort auf diese Frage, verbunden mit dem Hinweis auf die gesetzliche Fundierung der Kapitelstagungen, auf die Pflicht der Lehrer zur Teilnahme, besonders aber auf die vielseitige Arbeit in den Kapiteln, wurde stets mit größtem Interesse gehört und mit Befriedigung zur Kenntnis genommen. Und mehr als einmal, ja fast mit Regelmäßigkeit, erklärten die Frager spontan, es sei zu bedauern, daß die Eltern so wenig über Sinn und Zweck der Kapitel wüßten. Offenbar gehen die Berichte der Presse über die Verhandlungen in den Kapiteln zwischen dem Westostkonflikt und dem Börsenbericht unter, ohne die Eltern und Schulfreunde in wünschbarem Maße zu erreichen. Auch beziehen sich diese Presseberichte stets nur auf eine einzige Tagung eines einzelnen Kapitels. Eine richtige und vollständige Sicht über die im Laufe eines Jahres geleistete Arbeit vermitteln erst die 15 Jahresberichte der Kapitelspräsidenten. Erst hier ist erkennbar, welche Menge von Kleinarbeit zum Wohle unserer Schule in Begutachtungen, Exkursionen, Lehrübungen, Besprechungen und Vorträgen nötig geworden, aber auch freudig getan worden ist. Die vom Berichterstatter hier zu gebende Übersicht kann nur ein kurzer und im Vergleich zu den Originalberichten blasser Auszug sein.

Eine Gliederung der von den Kapiteln behandelten Gegenstände nach Sachgruppen muß willkürlicher Versuch bleiben. Es ist aber wohl selbstverständlich, daß trotz der breiten Streuung der gewählten Themen die Schulfragen im weitesten Sinne am zahlreichsten vertreten sind. Das Kapitel Andelfingen widmete je eine Lehrübung dem Singen mit Blockflötenspiel und der Gedichtbesprechung. Die Sekundarlehrer des Bezirks Affoltern erörterten die Frage der Probezeitaufgaben. Vor dem Gesamtkapitel Zürich sprach Karl Stieger, Rorschach, über die neue Abschluß-Schule im Kanton St. Gallen, ein Thema, das im Zusammenhang mit der bei uns geplanten

Oberstufenreform großes Interesse fand. Die 3. Abt. des Kapitels Zürich vertiefte sich unter Leitung dreier erfahrener Kollegen in die Probleme des Fremdsprachunterrichts, und im Bezirk Horgen ließen sich die Sekundarlehrer durch Theo Marthaler über «Schülergespräch und Gruppenunterricht» orientieren.

Die Lehrerschaft hat sich in letzter Zeit wiederum mit großem Interesse um die Erziehung und Bildung der Schwachbegabten und der Infirmen bemüht. Mehrere Kapitel ließen sich über Anstaltsprobleme berichten (Zürich, 1. Abt.) oder besuchten Anstalten und Heilstätten (Bülach, Hinwil). Über «Bildung des schwachen Kindes im Rahmen der Volksschule» referierte H. Bolli, Pfäffikon, vor den Kapitularen des Bezirkes Meilen.

Allgemeinere und spezielle Themen aus dem Wirkungskreis der Lehrerschaft wechseln in bunter Reihenfolge. Im Kapitel Hinwil referierte W. Fischer, Bubikon, über die «Gestaltung der Lehrpläne», E. Jucker, Rüti, über die «Volksschule und ihre Vorposten» und E. Gysi, Winterthur, über die «Strafe als Erziehungsmittel», welch letztes Thema vom selben Referenten auch von den Kollegen der Bezirke Andelfingen und Bülach mit Interesse aufgenommen wurde. «Schüler im Erwerbsleben» (Edw. Grimm, Winterthur) und «Zusammenarbeit der Stufen» (Dr. P. Müller, Zürich) waren zwei Themen, für welche die Referenten im Kapitel Winterthur aufmerksame Zuhörer fanden, und Dielsdorf ließ sich durch PD Dr. H. Glinz, Rümlang, in die «Grammatik im Sprachunterricht» einführen. An weiteren Vorträgen und Veranstaltungen seien erwähnt: Das Referat von Min. Dr. Zellweger über «Jugenderziehung in totalitären Staaten» (Andelfingen), eine Orientierung über «Landwirtschaftliches Bildungswesen» (Bülach) und die Vorführung von Filmen aus dem amerikanischen Schulwesen (Dielsdorf).

Auch Themen aus dem Gebiet der Psychologie und der Erziehung im weitern Sinne finden sich immer wieder verzeichnet: «Einführung eines schulpsychologischen Dienstes» (Zürich, Gesamtkapitel), «Testverfahren» (Dr. F. Schneeberger, Winterthur; Kapitel Affoltern), «Der Existentialismus und die heutige Jugend» (Prof. Dr. Th. Spoerri in den Kapiteln Zürich 3. Abt. und Meilen).

Natur, Heimat und Geschichte sind wohl jedem Lehrer lieb, fördern wir doch gerade aus diesen Quellen wertvollstes Bildungsgut. Mehrere Kapitel widmeten sich wiederum der Pflege des natur- und heimatkundlichen Wissens. Unter anderen Themen seien erwähnt: «Tiere im Zoo» (Prof. Dr. H. Hediger; Gesamtkapitel Zürich), «Im Seevogelparadies der Nordseeküste» (W. Haller, Rothrist; Zürich 2. Abt.). Als ganz besonders gelungen wird ein Vortrag von Dr. A. Mittelholzer über «Naturnaher Naturkunde-Unterricht» geschildert (Zürich 4. Abt.). Der Referent besitzt einen eigenen «Naturgarten», der von den Kapitularen im Anschluß an die Versammlung besucht werden konnte.

In den letzten Jahren hat sich die Forschung über das sozial-psycho-

logische Verhalten der Tiere sehr stark entwickelt und wertvolle Ergebnisse gezeitigt. Das Gesamtkapitel Winterthur ließ sich durch Frau Prof. Dr. Meier-Holzapfel, die Direktorin des Berner Tierparkes, über solche Fragen unterrichten. Das Kapitel Horgen widmete sogar zwei Tagungen naturkundlichen Themen: Dr. Schneider, Wädenswil, sprach über das «Insekt als Forschungsobjekt», und mit Prof. Dr. P. Scherrer, ETH, gewannen die Horgemer wohl den kundigsten Referenten zum Thema «Kernphysik», das ja heute an Aktualität wirklich nichts zu wünschen übrig läßt! — Einige Kapitel verbanden historische, natur- und heimatkundliche Veranstaltungen mit Exkursionen (Affoltern, Uster, Pfäffikon, Hinwil), und die Kapitel Zürich 1. Abt. und Horgen ließen sich gar durch Prof. Dr. Busigny ins «Alltagsleben im römischen Helvetien» zurückversetzen.

Man weiß es mindestens seit Goethes Zeiten: Weite Reisen können die tiefsten Bildungserlebnisse vermitteln. Bei den heutigen Reisemöglichkeiten muß man wohl beifügen: Falls der Reisende oder sein Fahrzeug diesem Erlebnis nicht im Wege steht! Wenn aber ein Lehrer von einer Reise zurückkehrt, so weiß er seinen Kollegen immer Interessantes zu berichten. A. Brüngger schilderte den Kapitularen des Bezirks Affoltern das Land «Brasilien», W. Angst nahm seine Kollegen «Vom Panamakanal zu den Anden» mit (Meilen und Pfäffikon), H. Herter vermittelte den Ustemern «Eindrücke und Bilder von einer Weltreise» und H. Wachter hielt vor dem Kapitel Dielsdorf einen Lichtbildervortrag über «Südamerika». Im Kapitel Hinwil zeigte E. Ernst «Bilder aus Korea», K. Pedrabissi berichtete über eine «Autoreise nach Indien» und E. Kurz schilderte «Die indische Landwirtschaft».

Erfreulicherweise lassen es sich viele Kapitel angelegen sein, jährlich mindestens eine Veranstaltung der Musik, der Malerei oder literarischen Themen zu widmen. Vor den Kapitularen der Bezirke Horgen und Winterthur-Nord sprach Willy Burkhard über «Probleme zeitgenössischer Musik». In Meilen führte Peter Scheuch seine Kollegen in die «Weihnachtsmusik» ein. Dr. A. Vogt hielt vor dem Kapitel Hinwil einen Vortrag über «Die zweifache Wurzel der Malerei Grünewalds» und Dr. G. Schmidt, Basel, sprach in Uster über «Die Funktion der Farbe in der Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts». — Im Zeichen des Gotthelf-Jahres standen literarische Vorträge in den Kapiteln Pfäffikon, Winterthur und Bülach (Referenten: Prof. Dr. K. Fehr und Dr. Rittmeyer).

Im Mittelpunkt all unserer beruflichen Bemühungen als Lehrer und Erzieher steht der Mensch. Deshalb ist es durchaus verständlich, wenn gelegentlich der Mensch und das Menschliche schlechthin zum Thema einer Kapitelsversammlung gewählt wird. So sprach Kurt Guggenheim im Kapitel Zürich 4. Abt. über «Mensch sein» und die Kollegen des Bezirkes Andelfingen hörten einen formvollendeten Vortrag des Dichters Hermann Hiltbrunner über «Mensch und Landschaft». Aber wenn schon vom Menschlichen die Rede ist, darf der gelungene Vortrag von Dr. H. Schumacher vor

dem Winterthurer Südkreis nicht vergessen bleiben: «Humor ist, wenn man trotzdem lacht!»

Sämtliche Schulkapitel hatten im Berichtsjahr zwei Begutachtungen vorzunehmen. Das Französisch-Lehrmittel für die Sekundarschule ist von seinem Verfasser, Herrn Dr. Hoesli, umgearbeitet worden, und das Physiklehrmittel derselben Stufe wurde von allen Kapiteln zur definitiven Einführung empfohlen. Seinem Verfasser, Herrn Paul Hertli in Andelfingen, wurde von seiten der Lehrerschaft spontan der verdiente Dank für das überaus wertvolle Werk ausgesprochen.

Neben den Jahresberichten der Schulkapitel erhält der Synodalvorstand jeweils auch die Berichte der Regionalkonferenzen, der Sektionen, Stufen- und freien Lehrervereinigungen der Bezirke. In diesen Organisationen wird die Arbeit der Kapitel auf wirkungsvolle Weise ergänzt und vertieft. Die Schulkapitel und diese freien Vereinigungen verdienen den Dank der Öffentlichkeit und der Behörden für die im Berichtsjahr geleistete Arbeit zum Wohle des zürcherischen Schulwesens.

Küsnacht ZH, März 1955

Der Synodalpräsident: *W. Zulliger*

Übersicht über die Kapitelsversammlungen

					Pflicht-Mitglieder
Zürich 1. Abt.	6. März	19. Juni	11. Sept.	13. Nov.	189
Zürich 2. Abt.	6. März	19. Juni	11. Sept.	13. Nov.	330
Zürich 3. Abt.	6. März	19. Juni	11. Sept.	13. Nov.	270
Zürich 4. Abt.	6. März	19. Juni	11. Sept.	13. Nov.	463
Affoltern	20. Febr.	19. Juni	25. Sept.	4. Dez.	71
Horgen	6. März	29. Mai	11. Sept.	11. Dez.	212
Meilen	13. März	12. Juni	11. Sept.	4. Dez.	151
Hinwil	20. Febr.	22. Mai	11. Sept.	20. Nov.	167
Uster	6. März	19. Juni	25. Sept.	27. Nov.	133
Pfäffikon	6. März	3. Juli	*	4. Dez.	98
Winterthur Süd	20. Febr.	15. Mai	11. Sept.	20. Nov.	174
Winterthur Nord	20. Febr.	15. Mai	11. Sept.	20. Nov.	186
Andelfingen	6. März	26. Juni	18. Sept.	11. Dez.	83
Bülach	6. März	19. Juni	18. Sept.	11. Dez.	163
Dielsdorf	6. März	19. Juni	18. Sept.	4. Dez.	68
				Total:	2758

* Regionalkonferenz